

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Bohdan von Suchocki, 18.01.1907

Reventlow, Franziska zu

Gastóúrion, 18.01.1907

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Mein geliebtes, du freundliche Ketzge-Kind.
 wenn ich in Briefchen von dir Brief, wenn
 ich mich immer gleich aus Schreiben setzen
 u. ein Geschnitten mit dir machen. Hat
 dank, so viel, mein Gutes, und für den
 liebe Huggi-Kindchen, das artiges, freundliches,
 dass du nicht zu hieppchen gehst, d. h. wenn
 du Spass davon hättest nicht, ich schon dass
 du gehen willst, als ich gerade du lüftest
 nicht viel u. machen Huggi-Kindchen u. Huggi-Kindchen.
 wenn du und du mein kein allgemein an-
 nimmst. Wenn du ist. Vielleicht du nicht
 du dich beim annehmen wenn ich nicht
 dahin u. du an der.
 der meine Bäumechen. General mit ich ganz u. die
 Huggi-Kindchen u. dass u. in sehr traurig.
 ich dich nicht mehr u. befehlen mit Kopf
 u. Wärram - dass dort u. schmerzigen Gut.
 hast u. sind ziemlich schrecklich; ich und
 erst recht, wenn sie kommen u. kompositionen.
 ich die Begeisterung wird ich bei Huggi-
 Kindchen. Gott wenn ich denke und nur
 für Viecheren man einmal ankeht hat
 u. sie entgegen sind. Das geht vorbei.
 Ich dich Huggi-Kindchen, sie soll mich immer
 schreiben, das ganze Familien.
 und alle Bäumechen, Huggi-Kindchen - Huggi-
 Kindchen nach England, dass ist
 alles in Ordnung. Ich sehr Bäumechen
 mich, wie es mit Berlin behangen
 u. mit allen seinen Bäumechen
 ganz kommt, das Gute. Ich die

faller alle alt alle kann man sich nicht
genug freuen. Wir haben alle dem
Bascht immer zugeredet ein Baby
zu kriegen, aber ohne dies kommen
Glücksfälle wie es doch eine harte Sache
gewesen für solch gutes Wesen. Es
ist doch wohlkühn zu sehen,
wenn das Leben sich einmal an-
ständig gegen jemand herumwühlt.
Ich bin heute davon aufgeleget,
da welcher Platz nicht und Kopf.
Ich vermag kaum den Ring der
Walle zu sehen. Alles wurde zerkleinert,
dann wird ich schlechter Lärm,
und ich kann nicht mehr. Es wird
immer schlimmer, doch ich überzeuge
die Vorgesetzten dass man nichts
kann. Alles schreie man einen reizt,
nichts man packen in fest halten
u. immer wieder Glück. Und in der
danken kann man es noch davon
malen. Ich freu mich auch mein
ganzes Leben nicht mehr, wenn
ich nicht noch dahin bringe.
Aber ich danke dir wieder da —
ach Harry. Ich bin gerade deine Frau
so sehr ich mich mein Geschmin.

Ich nun die ganze Zeit bis jetzt elend nervös
und dann wird alles abschreckend,
das weiss ich schon in. Bleibe besser
denn, will ich doch immer arbeiten.

Mengen ist wieder möglich jetzt.
Christi Tausch, Christen in aqua.
wie du Tausch es nun heute erklärt
du ist weniger von 7 in Klein-
bismarck Dampfbrennen, wo ist
Kriegsplan voll. Und wo das heute
ist wie geschickten wieder früh
aufzustehen. In Hagen, Gott segne

Kopf, von 8, 12 4 Jahre ist jetzt
erfahrt wie auf, die Kopf macht
hier so viele. Dies ist dann immer
Wasser habe, nun, wenig es ist eine
auf Bismarck. Nun hat ich das
desmalige Bismarck abgewendet
von einer neuen Lebenswandel
anzufangen. Man kommt sonst
wirklich zu nichts mit Isobari
und all dem Zeug. Man darf ist

Nun eher schlapp. Nur nun
von einer neuen Leben ganz neue

Gestern hat der Doktor mir von
dem Ring eingelebt, aber diese ägypti-
sche Besuche. Es ist eine volle
Stunde, nur eine Gg. nach
den anderen n. beguckt alles nur
auf dem Tisch liegt n. frast nur
n. wäre. Nach der Exekution
muss ich mit dem dritten Gg.
trinken, nur wieder eine Stunde
geht, dabei reden wir abwechselnd
franz. n. ital. oder ich muss
griechisch zeigen, nur ich kann n.
n. probiere deutsch. — Aber n.
nur wenigstens geschickter n. suchen.
n. ich bin fast, es ist in Ordnung
zu haben. —

Wie wird es überhaupt angenommen, es
ist so unglaublich schön, ist bei
dem hellen Wetter, nungen und
etwende so recht Kitzel, n. nun in
die Form wirklich warm, aber
nun sucht sich der Formen-
plätze.

Heute habe ich von einem Fisch Suppe
 gekocht, nach Anweisung der Frau,
 u. sie war sehr gut. Hingegen habe
 doch noch im Kochbuch nach Rezepten
 mit Reismehl, ich habe dieses in
 Gprachovschen melcher kauft u.
 muss nichts damit anfangen mit
 einem gewöhnlichen Brei, muss auch
 nicht so man es behandelt. Es
 ist wirklich so unheimlich stumpf.
 Ich mag mit der Kocherei, man muss
 so Reine & berechnung zu machen
 u. sieht sich danach. Fleisch
 nehme ich nicht, weil man
 immer dabei hereinfallen würde,
 also Mochlocher u. meins, meins,
 Pfannkuchen u. Marmorkuchen
 ist schon zu sehen. Das Öl
 mit Zwiebeln zu machen bis es
 zuletzt von selbst aufallen, dunkel und
 wie schlan, also macht die Zwiebeln
 sind schlecht, also anzuwenden
 u. das Öl auch nicht wie in Italien.
 (das sage ich auch die andere,
 Tomaten auch Reine gesehen.

Als Fluzzi? Reis meht u. ich.
haupte Wechspeisenrecepte.
Bitte gleiches schick mir die
Bluse, blaues Wattens, hat die
neuer u. Feldstuhl u. Garnasche
die merkt die jetzliche Ränderchen,
als Basche merkt die schwarz.
Im Rechenheft hat Anti die Fächer
gesche, da sie fragte ob wir nichts
brauchen.

19.
ach Gott, da Krumm ist wieder be-
wölkt u. fängt an zu regnen. Sonst
wie einem dann gleich facht facht
wird. Gestern gingen wir schon Winter
u. pflückten eine Menge Tris mir
dachte, wenn ich nun in 2 Monaten
alle in allen Rann, was ich möchte,
Hund friert wenn wir also stehen von
7 in der Kirche, Watten mir, ich reichte
um es eigentlich nicht, wenig Leute, die
das Festgebet abschließen, einen
nach dem anderen, zwischen den Litur-
gie schenkte die Popen mit den
Hirschhunden, die Rücken sprachen u.
unphisch ich in einen Tisch weg u.
hief dem Pfaffen etwas von 250 Mark.
nen ja. Dann ging ein Pri-

4

rassa nach dem Plataneubrunnen
 wo auf einem Marmortisch eine
 Waschkriemel stand. Vor
 allen möglichen Mühen, geschrieben
 wurde. Es lag schon dort und man
 zu sehen. Gestern kam ein Pöpel
 das Haus merken, ich Rechts gerade,
 er spritzte mir mit Weibchen
 u. hielt ein der Mühen vor mich.
 Die Frau, ich sagte, passo Cortisio?
 (war Kopf u.) um mich zu be-
 liebt erpöndt.

Heute mein Haus, die Rüstchen
 um den Korb, ach Gott, Nur
 wohl die gute, Slagen um mich
 haben. Und so heimlich, dass
 die Poller ist jetzt geholt hat.

Mühen ist sehr freundlich —
 ich hab' mein, geht das ist meine

Gungie ist nun zusammengekommen,
 um zu sehen, da muss es regnen.

Dann Ritz ist jetzt mal Lust
 abzufahren. Es hat keine Angst,
 ich wurde heute mit mir.

6 zu einem Koppel hat ich mit.

Wang du 4 April ~~mit~~ bleiben u.
dann Röschen u. Anfang Mai
heirath. Das Klima thut viel zu
stimmung, alle freuden sind hin
nervös, Kopf ist weh und schmerz.
das alte Bruch empfangt mich heute ist
einsmal so rund um, als wir ich
ankam. —

Wenn will ich noch die Fäden schreiben
u. mit dem stimmung Zeichen
aufheben, in welchem mal mag ich
abschreiben in der Form, das also, Haggi
du immer einfach, aber immer be-
geistert, dass die Leute in dem Klima
faule Lude sind. Herz - Haggi
ich weiß das nicht schreibt es was
oft du hast du, sei nicht so fühlchen
erzählt mir was du thust, was
du siehst, nicht ist nicht das
alles, je du kann, wenn man so
weit fort ist. Hast du. Gott hing
ist dem Haggi durch die Briefchen.
Kann es was höher, du freier.
Geliebter, guter, Freundlicher. Ich Herz
und Haggi dich freier
dein Haggi.

4 Haggi Haggi ist mit.